spd@stadt.nuernberg.de
www.spd-stadtratsfraktion.nuernberg.de

U1, U11 Lorenzkirche
Bus 36, 46, 47 Rathaus

Rathaus
90403 Nürnberg

Tel 0911 / 231-2906
Fax 0911 / 231-3895

SPD
STADTRATSFRAKTION
NÜRNBERG

Fax

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus

90403 Nürnberg

AfS

OBERBÜRGERMEISTER
13. OKT. 2006 / ..... Nr. .....
VI
1 Zur Kts.
2 Z.d.V.
3 Zur Stellungnahme
4 Antwort vor Abgang vorlegen
5 Antwort zur Unterschrift vorlegen

Nürnberg, 12. Oktober 2006
Zerweck/m

Weinmarkt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

da bald das von den "Altstadtfreunden" sanierte Gebäude am Scheitel zwischen Irrerstraße und Weißgerbergasse als westlicher Abschluss des Weinmarktes die historische Ausprägung des Platzes in Erinnerung ruft, bietet es sich zwingend an, über die heutige Situation dieses im Altstadtgefüge bedeutenden Ortes nachzudenken.

Dort bündeln sich die Verkehrswege (Fußgänger und Straßenverkehr) von Ost nach West und werden gekreuzt von der Nord-Süd-Verbindung vom Tiergärtner Tor über die Karlsbrücke in die Lorenzer Altstadt. Wegen hoher Frequentierung haben sich eine vielfältige Ladenzone und beliebte Gaststätten mitten in der historischen Stadt entwickelt. Die heutige städtebauliche Realität des Weinmarktes ist der Bedeutung des Platzes nicht angemessen, um nicht zu sagen trostlos, was beiliegende Fotos verdeutlichen.

Wir wollen dabei nicht einer historischen Wiederherstellung des Platzes, wie sie zum Beispiel Delsenbach im Jahr 1725 abgebildet hat, das Wort reden. Die Rahmenbedingungen für den Platz im heutigen Stadtgefüge haben sich hierfür zu stark geändert. Aber die Unaufgeregtheit und Benutzbarkeit kann für uns Vorbild sein.

Die SPD-Stadtratsfraktion stellt deshalb folgenden

Antrag:

Der Stadtrat beschließt, diesem bedeutenden Platz wieder ein Gesicht zu geben. Er soll für Bewohner, Geschäftsleute und Besucher ein Quartiersplatz mit Aufenthaltsqualität werden und im Umfeld und in Sichtweite der Sebalduskirche die historische Stadt erlebbar machen.

Wichtige Punkte und Fragen der Betrachtung sollen sein:

Stadtratsfraktion Nürnberg
SPD

1. Wie weit kann eine Verkehrsberuhigung an diesem Platz im Rahmen des Verkehrssystems Altstadt erfolgen?

2. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, das ungezügelte Parken abzustellen?

3. Wie kann die Regelung der Nutzungen im öffentlichen Raum ohne raumzerstörende und teilende Elemente wie Poller, Gehwegabsenkungen, Verkehrsschilder, Blumenkübel, Telefonsäulen, Fahrradabstellanlagen oder wildes Parken geregelt werden?

4. Wie kann das Vorfeld des Hauses der Altstadtfreunde und somit die Einmündung von Weißgerbergasse und Irrerstraße stadtgestalterisch aufgewertet werden?

5. Wir bitten die Verwaltung, Verfahrensweisen zur Gewinnung von alternativen Szenarien (Wettbewerb), die evtl. auch tragfähige Alternativen für eine weiterführende Stadtraumplanung in der Sebalder Altstadt liefern, mit jeweiligen etwaigen Kostenschätzungen zu entwickeln.

Mit freundlichen Grüßen

Gebhard Schönfelder
Vorsitzender